



Sammlung Theaterzettel

Der hundertjährige Greis oder Die Familie Rüstig

Angely, Louis

1842-05-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 100. — Freitag, den 6^{ten} Mai, 1842.

Zum ersten Male:
Der Mentor.

Posse in einem Aufzuge, von Lemberg.

Magister Innocentius Weise	Herr Mühlborfer i.
Herr Fingerling, ein reicher Kaufmann	* Frau v. Busch.
Madame Fingerling, seine Frau	Mlle. Bernier.
Seraphine, ihre Tochter	Mlle. Kinkel.
Rosalie, ihre Nichte	

Die Handlung geht auf Fingerling's Landgute vor.

* (Gastrolle.) Herr Fingerling - - - Herr N. Gerstel,
herzogl. nassauischer Hofopernsänger.

H i e r a u f :

„Idealisches Divertissement“,
componirt von Herrn Balletmeister Beauval.

Z u m S c h l u ß :

Der hundertjährige Greis,
o d e r :
Die Familie Rüstig.

Liederspiel in einem Aufzuge, von Angely.

Philipp Rüstig, 100 Jahre alt, früher Feldwebel	* Herr Freund.
Lebrecht, sein Sohn, 78 Jahre alt, Pächter	
Peter, Lebrecht's Sohn, 50 Jahre alt, ehemals Unteroffizier	Herr Hausmann.
Anton, Peter's Sohn, 28 Jahre alt, Rittmeister und Ritter des eisernen Kreuzes	Herr Greenberg.
Franz Busch, Gärtner, früher Husar	Herr Bundschu.
Mutter Schwaben, Gastwirthin	Frau v. Busch.
Bärbchen, ihre Tochter	Mlle. Bernier.
Landleute.	

Das Stück spielt in einem preussischen Dorfe.

* (Letzte Gastrolle.) Philipp Rüstig - - - Herr N. Gerstel.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt von Mannheim nach Heidelberg.

Krank: Mlle. Greenberg. — Hr. Ehlers.
Beurlaubt: Hr. Bauer. — Hr. Kapellmeister Lachner. — Mlle. Pichler.

Sonntag, den 8. Mai: „Die Puritaner“. Große Oper in 3 Abtheilungen, von Bellini.
(Gastrolle.) Ewira . . . Mlle. Reukäufler, vom Theater zu Frankfurt a. M.